



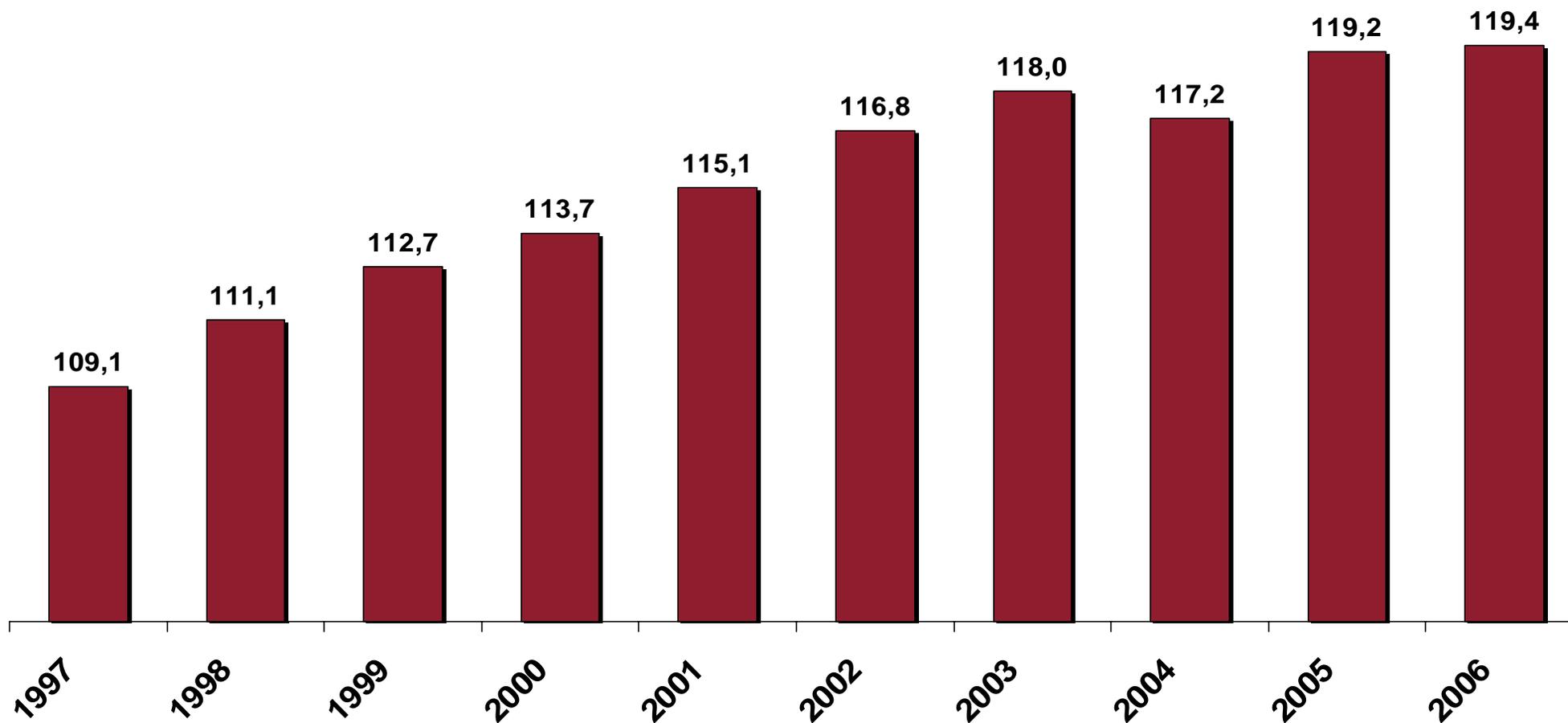
120 000 000

# Entwicklung der Nachtigungen Kalenderjahre 1997 bis 2006



BUNDESMINISTERIUM fur  
WIRTSCHAFT und ARBEIT

in Mio.



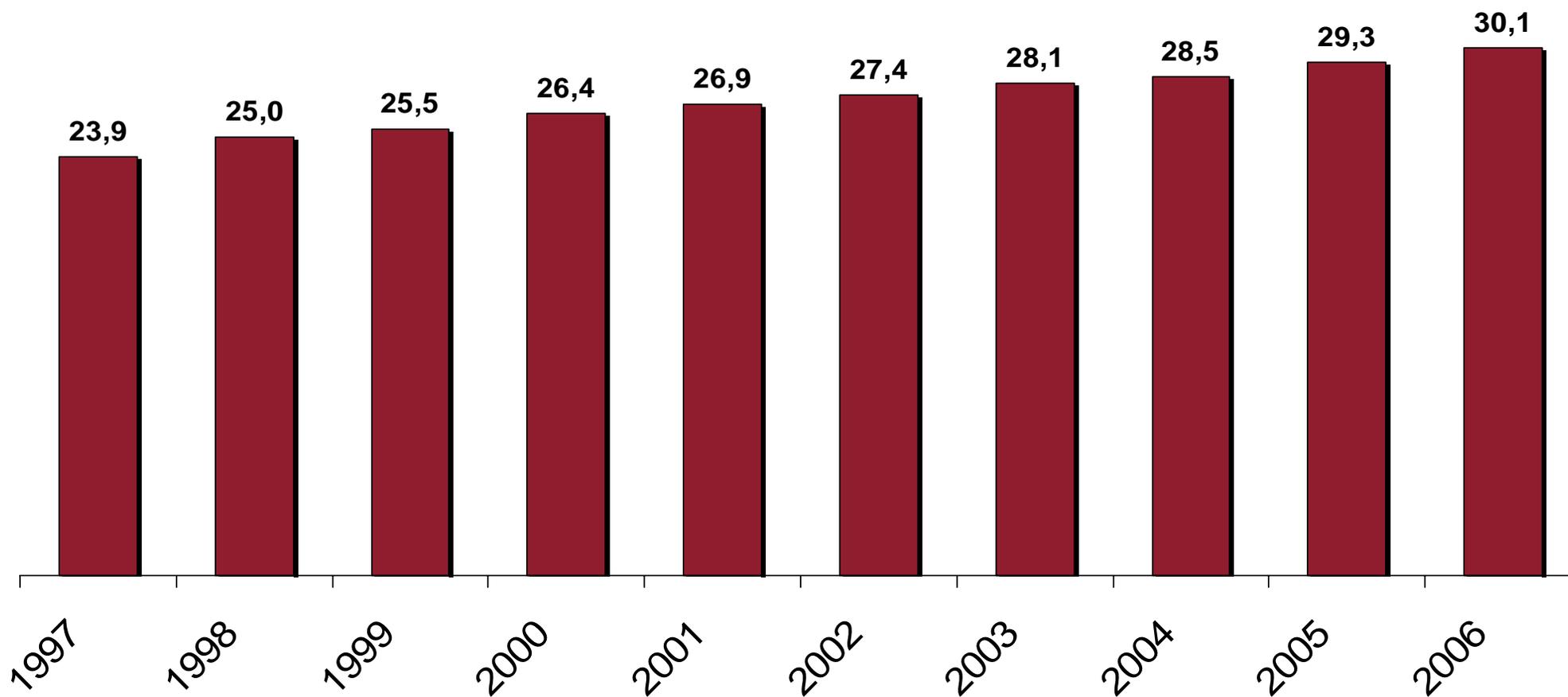
Quelle: Statistik Austria

# Entwicklung der Ankünfte Kalenderjahre 1997 bis 2006



BUNDESMINISTERIUM für  
WIRTSCHAFT und ARBEIT

in Mio.



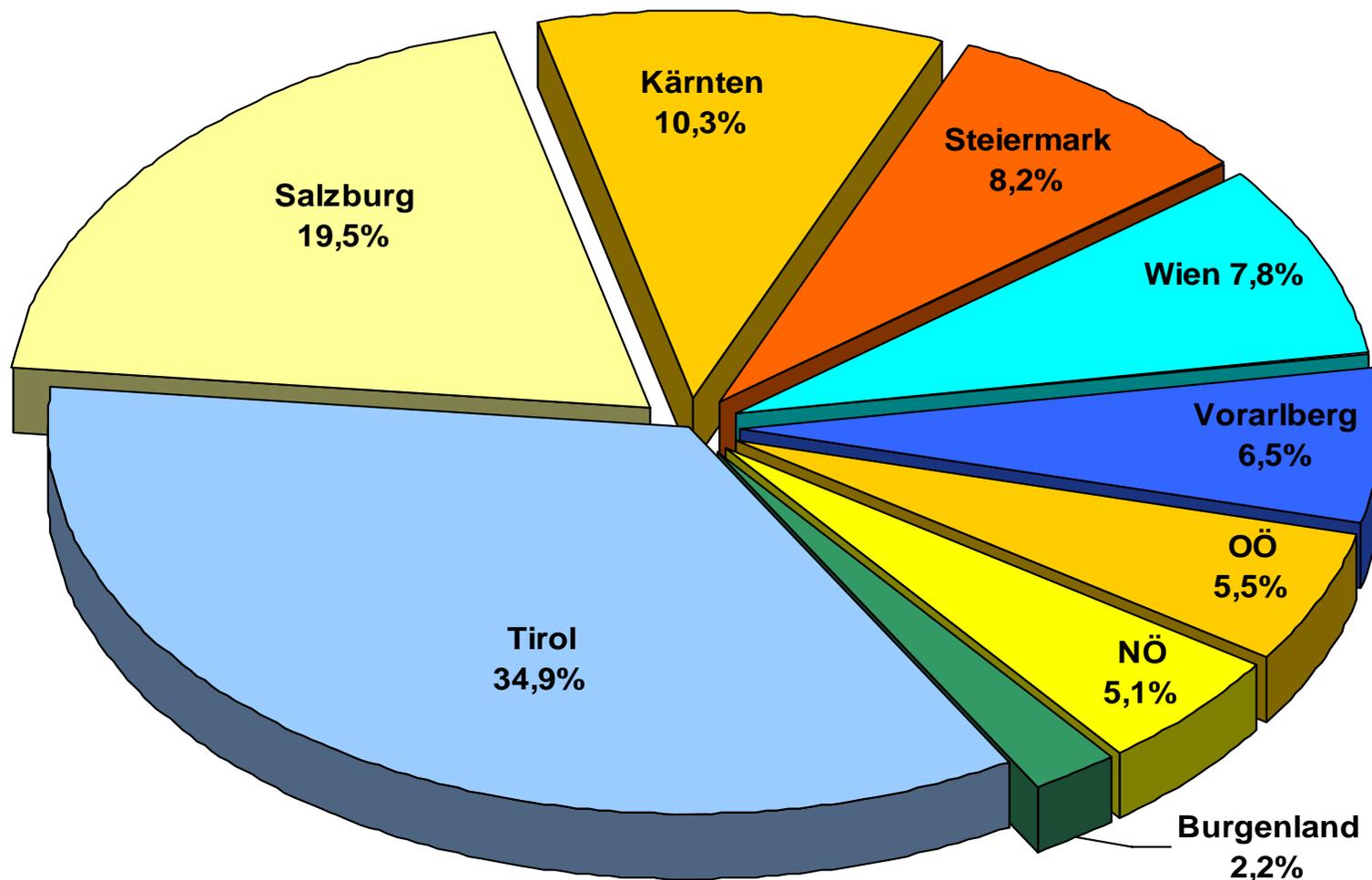
# Verteilung der Nächtigungen nach Bundesländer

Kalenderjahr 2006

119,4 Mio.



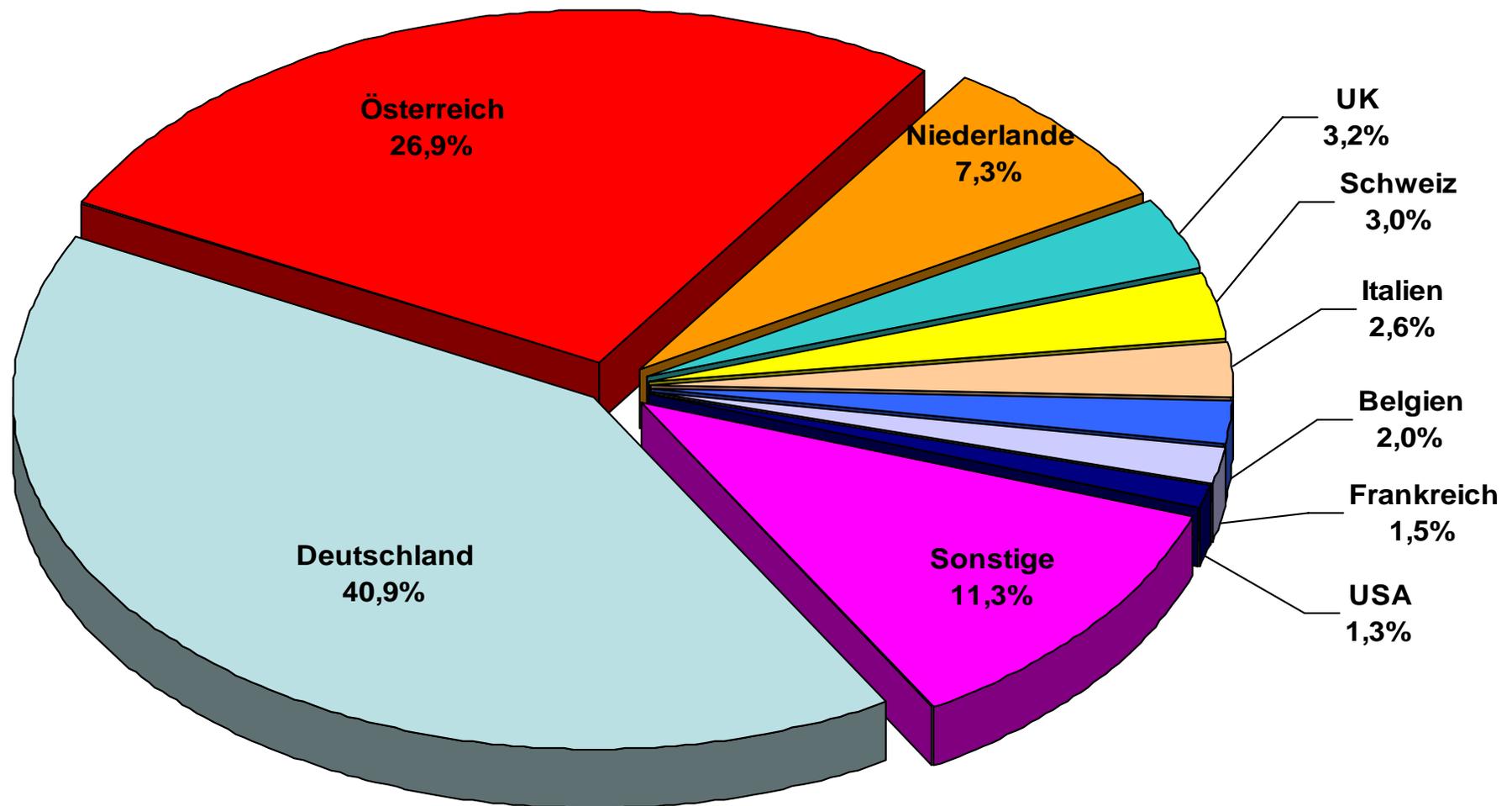
BUNDESMINISTERIUM für  
WIRTSCHAFT und ARBEIT



# Woher kommen unsere Gäste? Nächtigungen nach Herkunftsländer

Kalenderjahr 2006

119,4 Mio.

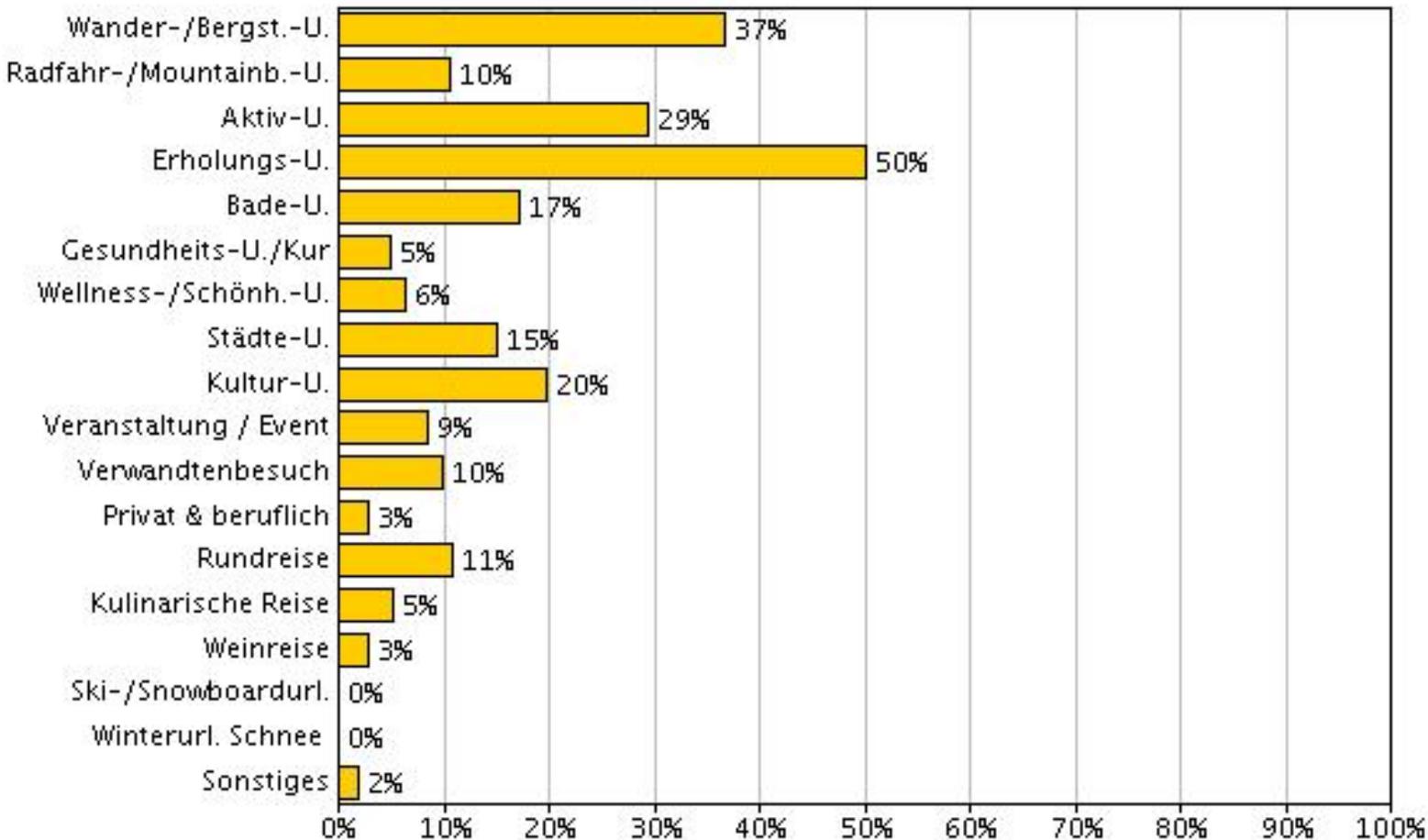


# Wald ist (bisher) keine touristische Kategorie



# URLAUBSART

Urlaubsart



Welche Art von  
Urlaub verbringen  
unsere Gäste in  
Österreich?

# URLAUBSAKTIVITÄTEN

## Top 10 Aktivitäten in österreichischen Destinationen

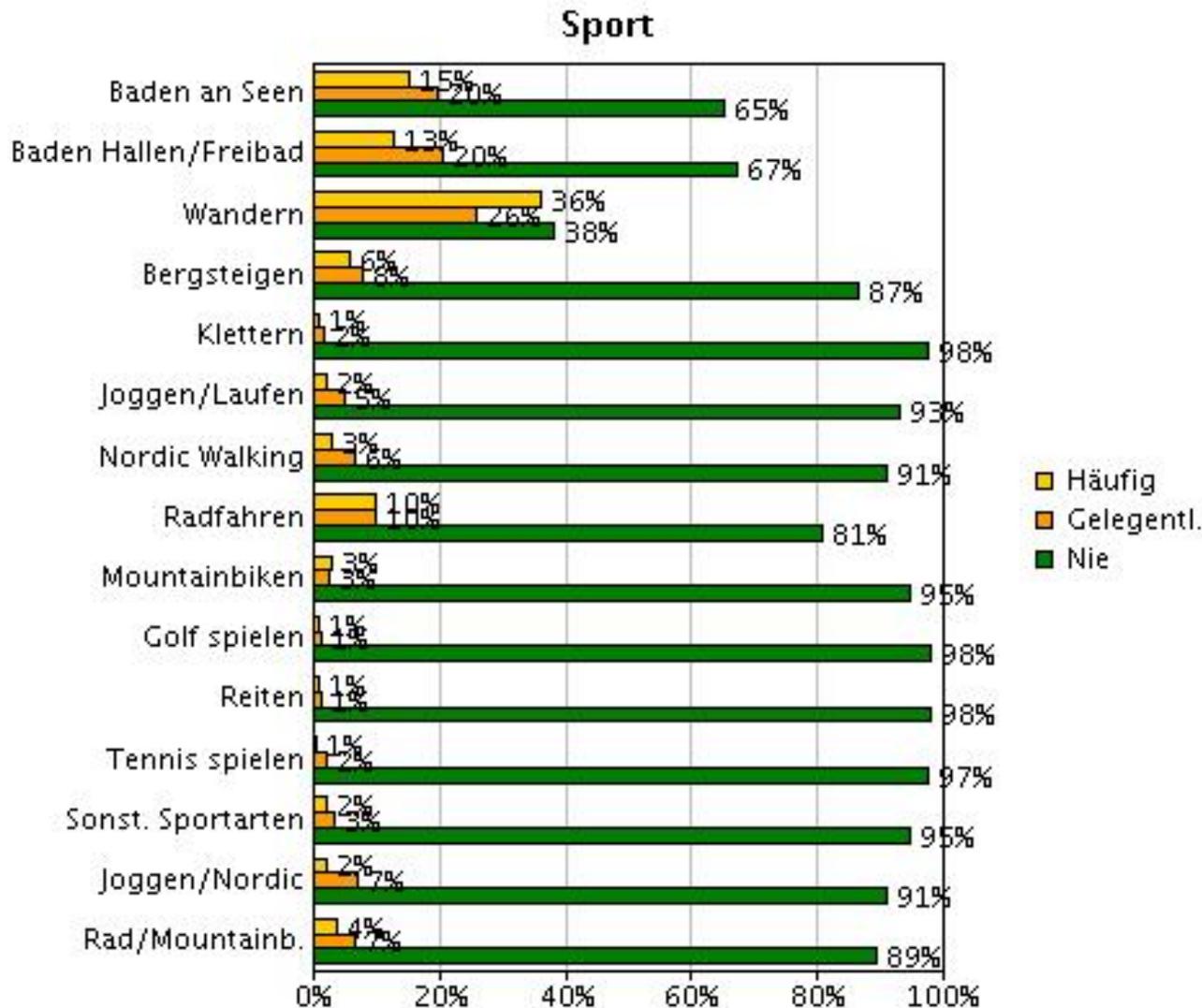
	Anteil der Nennungen
Spazieren ( <b>Natur!</b> )	82 %
Restaurant	81 %
Flanieren/Bummeln	79 %
Kaffeehaus	74 %
Individuelle Ausflüge	71 %
Typ. Speisen/Getr.	70 %
Nichtstun/ausspannen	68 %
Wandern	62 %
Naturattraktionen	60 %
Sehenswürdigkeiten	56 %

Was genau machen  
die Gäste bei uns?

### Natur ist wichtig!

- 82% gehen in der **Natur** spazieren
- 62% gehen **wandern**
- 60% bewundern die **Naturattraktionen**

# URLAUBSAKTIVITÄTEN



Und wie häufig betreiben unsere Gäste Sport in der Natur?

Die Sportarten, die unsere Gäste in Österreich betreiben, wären undenkbar ohne die Natur/Wald.

# GRÜNDE FÜR URLAUB IN ÖSTERREICH

## Top 10 Kriterien in der Urlaubsentscheidung

	Anteil der Nennungen
Landschaft	79 %
Gute Erfahrung Vght.	45 %
Angebot Wanderwege	37 %
Ruhe	33 %
Erholungsmöglichkeiten	32 %
Image Destination	31 %
Land & Leute	29 %
Naturattraktionen	27 %
Atmosphäre/Flair	26 %
Freundliche Bevölkerung	26 %

Natur ist also wichtig – aber auch wichtig für die Urlaubsentscheidung an sich?

**Natur ist Topkriterium!**

**79% der Urlauber** geben an, dass die **Landschaft** Österreichs ein **Kriterium für Ihre Urlaubsentscheidung** war!

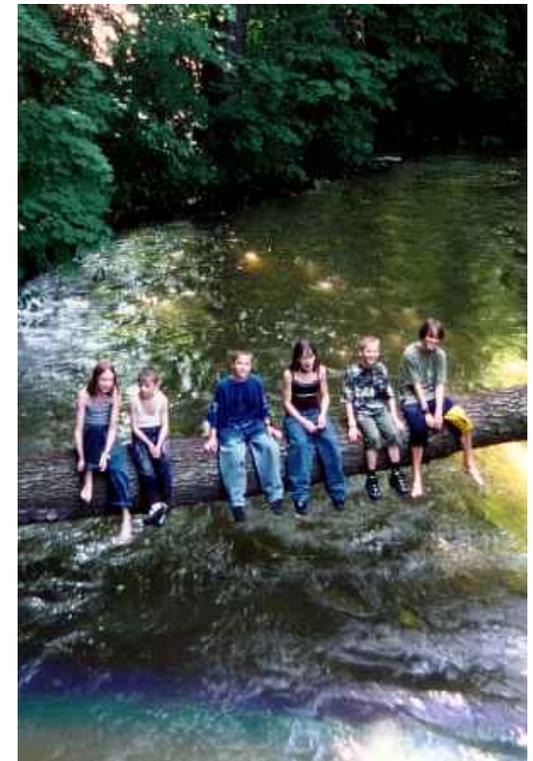
Für 37% ist es das Angebot an Wanderwegen, für 27% die Naturattraktionen.

# Tourismus und Wald ist daher KEIN Gegensatz



## Wald ist eine hervorragende Voraussetzung für Tourismus:

- saisonunabhängig
- nachhaltig
- nutzt größten Wettbewerbsvorteil:  
**intakte Natur**



# Bundesregierung bekennt sich dazu:

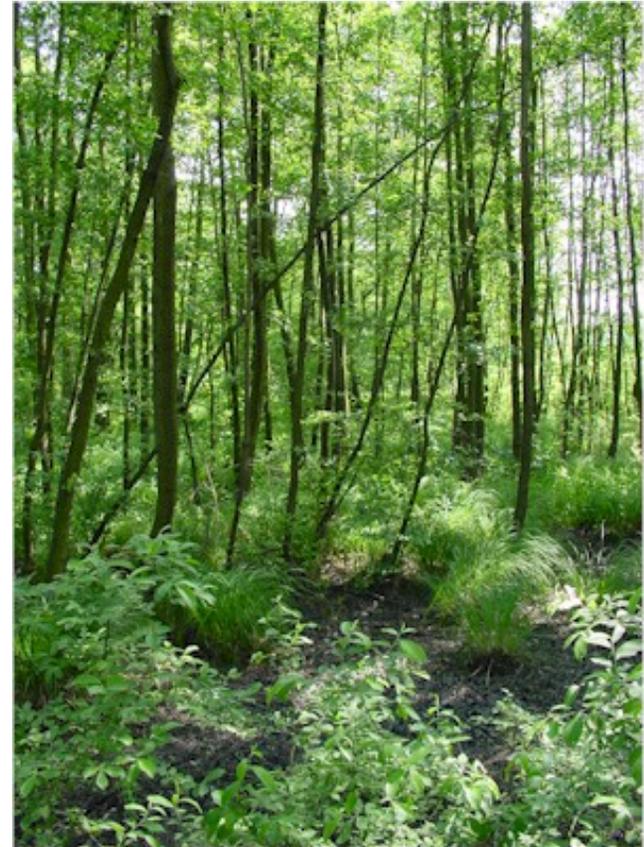
---



- eine wachstumsorientierte Tourismusstrategie mit dem Ziel eines qualitätsvollen Ganzjahrestourismus zu forcieren,
- Klein- und Mittelbetriebe als leistungsfähige Wettbewerbseinheiten und Destinationen zu positionieren ...

Wald alleine ist aber  
kein touristisches  
Produkt.

Es bedarf eines  
zusätzlichen Angebots!



# Angebot muss

- innovativ,
- einzigartig und
- mit anderen touristischen Anbietern vernetzt sein.



Grundvoraussetzung für jede touristische Aktivität ist aber die Freude am Umgang mit Menschen.

**Tourismus ist Dienstleistung!**



